

Tennisblatt

Amtliches Organ des Berliner Tennis-Verbandes.

Mit 742 Mannschaften in die neue Saison

Blau-Weiß wieder Meisterschaftsfavorit – Bei den Damen das alte Duell Rot-Weiß-Blau-Weiß

742 Mannschaften werden sich an den am 4. Mai beginnenden Verbandsspielen beteiligen. Eine erneute Steigerung gegenüber 1977! Man fragt sich, wohin das noch führen soll. Bei einer nicht in gleichem Maße zunehmenden Zahl von Plätzen.

Die Saison ist kurz. In allen Verbandsklassen wird nur eine einfache Runde gespielt. Bis Mitte Juni sollen — nur von den Pfingstfeiertagen und den Berliner Stadtmeisterschaften (26. Mai bis 4. Juni) unterbrochen — alle Spiele beendet sein. Dann folgen die Auf- und Abstiegsspiele, die Ortsturniere und die Klassenmeisterschaften.

In der Herren-Oberliga gilt wieder der TC 1899 Blau-Weiß als Meisterschaftsfavorit. Auch nach dem Abgang von Frank Gebert und Helmut Rudzinski sollten die Blauweißen mit Plötz, Sarach, W. Stuck, Ristau, Saurbier und Müller stark genug sein, um die Konkurrenten in der Gruppe 1 ASC Spandau, Zehlendorfer Wespen, Grunewald TC, BSV 92 und Dahlemer TC bezwingen zu können.

In der Gruppe 2 stehen dem Vorjahreszweiten Berliner Schlittschuh-Club wieder die bayerischen Zwillingbrüder Gärtner zur Verfügung. Ob ihm die Nikolasseeer Känguruhs, der BTC 1904 Grün-Gold, die Berliner Bären, Sutos oder der TC SCC gefährlich werden können, ist sehr die Frage. Soviel wenige Tage vor der „Schnüffel“-Sitzung bekannt ist, hat kaum ein Klub gegenüber dem Vorjahr an Spielstärke gewonnen. Übrigens wollen einige Oberligavereine den einen oder anderen begabten Junior eine Chance geben. Das ist zu begrüßen. Vielleicht sorgen die Känguruhs mit dem Kolumbianer Kimbaya an Nr. 1 für eine Überraschung.

In der Damen-Oberliga ist die dominierende Stellung der Rotweißen und Blauweißen ungefährdet. Mit voller Mannschaft müßten die Rot-Weiß-Damen den 7. Titelgewinn in Reihenfolge sicher haben, zumal Inge Kubina wieder spielt und mit Astrid Daksa (Schweden) und Cecilia Lopez (Mexiko) zwei Ausländerinnen zur Verfügung stehen, die an den Berliner Verbandsspielen teilnehmen dürfen, nicht jedoch an den Spielen um die deutsche Vereinsmeisterschaft.

Blau-Weiß hat 1977 mit einer verjüngten Mannschaft einen vielversprechenden neuen Anlauf genommen. Inzwischen haben sich die Blauweißen durch die norddeutsche Nachwuchsmeisterin Susanne Boesser verstärken können. Das wird dem in den letzten Jahren etwas lahm verlaufenden Ortsderby Rot-Weiß—Blau-Weiß neuen Schwung geben.

Unter den übrigen Mannschaften wird ein heftiger Kampf um die Plätze entbrennen.

Seniorensportwart Hans Nürnberg befragt, wen er denn in der Oberliga der Senioren für meisterschaftsverdächtig hält: „Wenn Rupert Huber spielt, Blau-Weiß. Aber spielt er? (Redaktion: nach eigener Aussage des Blau-Weiß-Klubdirektors „nein“!) Sonst hat der Titelverteidiger Grün-Gold wieder gute Aussichten. Aber auch Rot-Weiß ist zu beachten (mit Kluge, Mehlitz und vermutlich auch Rudi Dallwitz).“ Bei den Seniorinnen erwartet Nürnberg wieder ein scharfes Duell Rot-Weiß—Blau-Weiß.

190 Mannschaften, sechs mehr als 1977, bestreiten die Verbandsspiele der Jugend, meldete Verbandsjugendwart Walter Esser. Das größte Interesse gilt hier der Leistungsklasse der Junioren und Juniorinnen.

Blau-Weiß „Fußballmeister“

In der „Fußballrunde der Tennisspieler“ stellte der TC 1899 Blau-Weiß die beste Mannschaft. Sie besetzte mit 22 : 4 Punkten den ersten Platz vor dem SV Berliner Bären (18 : 8) und dem BSC Rehberge (ebenfalls 18 : 8). Für Blau-Weiß spielten: Thomas Sarach, Axel Hilb, Christian Otto, Thomas Leyke, Peter Schott, Rolf Spannagel, Dieter Pasemann, Frank Metz, Hans-Jürgen Buske, Harald Chudy, Frank-Peter Muschiol, Jörg Eisemann, Lutz Pfeifer, Jack White, Bernd Saurbier.

Abgestiegen ist der BSV 92 mit 5 : 21 Punkten!

Der Herrenausstatter

Mallwitz

Modell-Konfektion erster Häuser

1 BERLIN 15 · JOACHIMSTALER STRASSE 10 · Ecke Kürfürstendamm im Allianz Hochhaus · Telefon: 8 81 61 27

A 1719 F

Berliner Tennisblatt

Amtliches Organ des Berliner Tennis-Verbandes

Aus dem Inhalt:

Protokoll der Jahreshauptversammlung
Anschriftenverzeichnis der Vereine
Termine der Verbandsspiele 1978
Davispokal und Bundesliga

April '78

Jahrgang 27

2

